



# Rott

Nr. 45

Juli

2015

## Nachrichten und Berichte aus unserer Gemeinde

### Einweihung der neuen Kläranlage

Mit dem kirchlichem Segen und der offiziellen Inbetriebnahme am 24.06.2015 fand der Klärwerksbau der Gemeinde Rott offiziell seinen Abschluss. Bis auf kleine Restarbeiten sowie wenige Nacharbeiten ist das Vorhaben nun abgeschlossen.

In einem Festakt mit rund 100 geladenen Gästen aus Politik, Behörden wie auch den Nachbarn und vor allen die an der Baumaßnahme beteiligten Planer, wie auch bauausführenden Firmen, durften den kirchlichen Segen durch H.H. Pfarrer Vogg sowie die Festansprache von der Staatsministerin für Umwelt und Verbraucherschutz, Frau Ulrike Scharf aus nächster Nähe erleben. Vorausgegangen waren, vor dem Durchschneiden des obligatorischen Bandes, Ansprachen von Bürgermeister Quirin Krötz, Bürgermeisterin Margit Horner Spindler, Landrat Thomas Eichinger sowie den Planern, Dipl. Ing. Armin Wolff und Dr. Ing. Dieter Schreff. Die von der Musikkapelle Rott umrahmte Feierstunde endete mit der Bayernhymne. Anschließend wurde in die Bauhofhalle zum Mittagessen geladen.

Diese offizielle Inbetriebnahme ist der Abschluss einer von langer Hand geplanten aber auch vom Wasserwirtschaftsamt Weilheim mit Bescheid aus dem Jahre 2005 geforderten Maßnahme. Vor allem weil die Nitrifikation des Standards wegen gefordert war und der Rottbach, als Vorfluter der Kläranlage, eine zeitweise sehr geringe Wasserführung (MNQ = 84 l/s) hat und nach der Einleitung der Abwässer die Güteklasse II – III d.h. er ist kritisch belastet, erreicht. Aus gewässergütewirtschaftlichen Gründen mussten deshalb erhöhte Anforderungen an die Reinigungsleistung der Kläranlage gestellt werden. Insbesondere ist es für den Rottbach wichtig, dass die sauerstoffzehrende Umwandlung des Ammonium-Stickstoffs in Nitrat-Stickstoff auf der Kläranlage erfolgt.

Die Umsetzung erfolgte jedoch erst nach einem so langen Zeitraum, weil die Bodenverhältnisse vor Ort erschwert waren, aber auch weil es nach den Förderrichtlinien der RzWas für ein derartiges Vorhaben keinerlei Fördermöglichkeiten gibt.

Ein Projekt in dieser Kostenhöhe und dies ohne jegliche Förderung – sei es über die RzWas oder ein FAG Programm – war und wäre auch jetzt noch nicht möglich. Deshalb wurden von Bürgermeister Krötz alle, wirklich auch möglichen oder unmöglichen Versuche unternommen, hierfür Unterstützung zu finden.

Doch quälte die Verantwortlichen auch die Frage, was ist die richtige Form der Ertüchtigung?

Auf dem Weg viele Informationen zusammenzutragen, Fachleute zu hören und sich daraus eine Meinung zu bilden, erhielt Bürgermeister Krötz aus dem Ministerium für Umwelt und Verbraucherschutz den Vorschlag, sich mit der Gemeinde Rott und diesem Projekt für den Abwasserinnovationspreis 2012 zu bewerben.

Der Gemeinderat beschloss die Teilnahme und die damit verbundene Projektentwicklung brachte zwei wichtige Erkenntnisse für die Entscheidungsträger:

- Dies ist die einzige Möglichkeit, über ein Preisgeld eine staatliche Zuwendung für unser Projekt zu erhalten, aber auch
- unser Projekt ist von absolut fachkundigen Leuten geprüft und begutachtet worden und wurde dabei auch auf die notwendige Funktionsfähigkeit untersucht

Beide Punkte waren gleich wichtig.

So konnte nach der Erledigung aller planerischen Voraussetzungen im Herbst 2013 mit den Bauarbeiten begonnen werden. Im November 2014 konnte die neue Anlage erstmals in den Probetrieb gehen. Es wurden bereits im ersten Halbjahr 2015 außerordentlich gute Klärwerte unserer Abwässer erreicht und damit die Forderung aus dem Bescheid des Jahres 2005 mehr als erfüllt.

Deshalb gilt es an dieser Stelle auch ein Wort des Dankes zu sagen an:

- Danke an die Grundstückseigentümer Franz u. Veronika Happach für die Überlassung der notwendigen Fläche zur Umsetzung des Bauvorhabens.
- Danke für die Innovation unserer Planer, wie auch für die angenehme gute Zusammenarbeit in der Bauphase. Danke auch an die Fachplaner für die guten Detailarbeiten.
- Danke an die Ratsgremien der Gemeinden Rott und Reichling für ihre Bereitschaft das Projekt mit den entsprechenden Beschlüssen zu erarbeiten und damit auf den Weg zu bringen. Dabei dem Gemeinderat Reichling, mit Frau Bürgermeisterin Margit Horner Spindler an der Spitze, auch ein herzlicher Dank für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit.
- Danke an alle Behörden, dem Wasserwirtschaftsamt Weilheim, dem Landratsamt Landsberg/Lech, für die schnelle und gute Bearbeitung unserer Anträge, sowie die fachlich perfekte Beratung in all unseren Anliegen um den Bau unserer neuen Kläranlage.
- Besonderer Dank an alle bauausführenden Firmen, für die fachlich gute und korrekte Arbeit. Für das angenehme Klima auf der Baustelle, wie auch für die Bereitschaft, Änderungen von Seiten des Auftraggebers anzunehmen und auszuführen. Wie auch für das Einhalten des Bauzeitenplans.
- Danke an unsere Verwaltung für die gute Vorbereitung und Umsetzung aller verwaltungstechnischen Anforderungen zu diesem Projekt.
- Ein besonderer Dank an die Ingenieurgemeinschaft Wolff & Dr. Schreff, sowie die Baufirma Xaver Schmid für die Spende von zwei Eichen – den bevorzugten Bäumen des Bürgermeisters - auch zum symbolischen Zeichen wie wichtig uns Umwelt und Natur sein sollten.

Zum Ende des Bauvorhabens entschied nun der Gemeinderat von Rott, in Absprache mit dem Ratsgremium aus Reichling das Dach des Maschinengebäudes mit einer PV Anlage in einer Größenordnung von 12 kWp zu bestücken. Der Kostenaufwand hierfür liegt bei rund 17.000,00 € zuzüglich der Planungskosten. Es ist geplant den Stromertrag in der eigenen Anlage zu nutzen, um die Betriebskosten der technischen Anlage möglichst gering halten zu können.

Gerne wollen wir ihnen, sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger, in einem „**Tag der offenen Türe**“ unsere neue Abwasserentsorgungsanlage vorstellen. Geplant ist hierfür ein Samstag oder Sonntag im Zeitraum Ende September bis Mitte Oktober 2015 im Beisein unserer Klärwärter sowie der Planer der neuen Anlage, um sie ausreichend informieren zu können. Hierzu ergeht noch eine gesonderte Einladung in Form einer öffentlichen Bekanntmachung.

## **Wichtiges aus der Gemeinde:**

### **Verbesserungsbeitragssatzung zur Finanzierung des Klärwerkbaus**

Zum Abschluss der Kläranlagenertüchtigung war vom Gemeinderat die endgültige Finanzierung festzulegen.

In der Gemeinderatssitzung am 08.06.2015 wurde der endgültige Verbesserungsbeitragssatz beschlossen. Rund 3,2 Millionen Euro kostete das Kläranlagen-Projekt, wovon allerdings noch die nicht verbesserungsbeitragsfähigen Kosten abzuziehen sind. 1,2 Millionen Euro deckt der Innovationspreis ab. Weil die Gemeinden Rott und Reichling die Kläranlage gemeinsam nutzen werden, werden auch die Baukosten geteilt. Und zwar nach einem festgelegten Schlüssel: Die Anlage ist für 4500 Einleit-Gleichwerte ausgelegt. Davon entfallen 2400 auf die Gemeinde Rott und 2100 auf Reichling.

Im Ergebnis bedeutet dies, dass die Gemeinde Rott 960.000 € aufbringen muss. Vor Beginn des Kläranlagenbaus hat der Gemeinderat beschlossen, dass 70 % der Kosten über einmalige Verbesserungsbeiträge und die restlichen 30 % über die laufenden Abwassergebühren finanziert werden sollen.

Angesichts der nun feststehenden Baukosten beträgt der endgültige Verbesserungsbeitragssatz 3,70 €/je Quadratmeter Geschossfläche. 1,50 €/qm wurden bereits als Vorausleistung verlangt. Die restlichen 2,20 €/qm werden je zur Hälfte im Oktober 2015 und Mai 2016 fällig. Die Bescheide werden in den kommenden Wochen versandt.

### **Klausurtagung Gemeinderat Rott**

Am Samstag, den 21. Februar 2015 trafen sich alle Mitglieder des Gemeinderats Rott erstmals zu einer Klausurtagung im Schulungsraum des Feuerwehrhauses Rott.

Pünktlich um 09:00 Uhr konnte 1. Bgm. Quirin Krötz alle Gemeinderatsmitglieder begrüßen und stellte den Tagesablauf vor. Danach startete das Gremium mit einer Sammlung wichtiger, zukünftiger Themen in der Gemeinde, die anschließend in gemeinsamer Diskussionsrunde in verschiedene Themenschwerpunkte unterteilt wurden.

Nach einer kurzen Mittagspause wurde ein gemeinsamer Themenschwerpunkt gewählt und mehrere Gruppen gebildet, die diesen jeweils mit

ihren Vorstellungen ausarbeiteten und anschließend dem gesamten Gremium vorstellten. Danach folgten eine weitere Diskussionsrunde und die Absprache über weitere Maßnahmen. Nach einem arbeitsintensiven und erfolgreichen Verlauf der Klausur, konnte die Tagung um 16:00 Uhr beendet werden.

### **Neue Feuerwehrkommandanten**

Am 06. März 2015 fand im Gasthaus Paulus die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Rott statt. Wichtigster Punkt war dabei die Wahl des neuen Feuerwehrkommandanten und dessen Stellvertreter. Dabei musste die Position des 1. Kommandanten neu besetzt werden, da der bisherige, langjährige 1. Kommandant Herr Herbert Ruf auf eigenen Wunsch nicht mehr zur Wahl stand. 1. Bgm Quirin Krötz übernahm den Wahlvorstand und leitete die Neuwahlen, die zu folgenden Ergebnissen führten.

1. Kommandant	Christian Martin
2. Kommandant	Martin Holzschuh

Die Wahl der beiden neuen Kommandanten wurde in der Sitzung des Gemeinderates vom 09. März 2015 bestätigt. Der gesamte Gemeinderat wünscht Herrn Christian Martin (bisheriger, langjähriger 2. Kommandant) und Herrn Martin Holzschuh viel Erfolg in ihrem neuen Amt und ihrer neuen Aufgabe.

Wir möchten uns bei Herrn Herbert Ruf für die aufgebrachte Zeit und die geleistete Arbeit zum Wohle der Gemeinde und der Allgemeinheit über all die Jahre als Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Rott (12 Jahre 1. Kommandant, 4 Jahre 2. Kommandant) recht herzlich bedanken. Lobenswert hervorzuheben ist hierbei die sehr gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde, die hervorragende Pflege von Feuerwehrhaus, Fahrzeugen und Geräten, die ausgewogene Haushaltsplanung, sowie der Ausbildungsstand und die Nachwuchsarbeit der Wehr. Herr Ruf wird weiterhin noch das Amt des 1. Vorstands des Feuerwehrvereins Rott ausüben.

## **Maibaumaufstellen 01.05.2015**

Unsere aktiven Trachtler des Trachtenvereins D` Rottbachtaler haben für unser Dorf einen neuen Maibaum geschmückt und diesen am ersten Mai auf traditionelle Weise aufgestellt. Viele Helfer waren vom Fällen bis zur Maibaumwache mit Freude dabei. Sogar Diebstahlversuche konnten abgewehrt werden. Der Baum ist ein Prachtexemplar von 32 m, gestiftet von Fam. Franz Fischer. Er trägt die von Konrad Filser liebevoll restaurierten Tafeln der Rotter "Zünfte" und kommunalen Einrichtungen. Der Trachtenverein war sehr erfreut und stolz auf die Rotter Bürger, die trotz Dauerregen in großer Zahl beim Aufstellen dabei waren und von Mittag an bis in den Abend für einen übvollen Pfarrsaal sorgten. Entsprechend gut war die Stimmung und die Teilnehmer konnten einen sehr schönen Maifeiertag in Rott verbringen.

## **Asylbewohner in Rott**

Nachdem der Ausbau, die Renovierung der Wohnung in der Weilheimer Str. 16 durch unsere Bauhofmitarbeiter erfolgreich abgeschlossen wurde, konnte diese Anfang Mai dem Landkreis als Wohnstätte für Asylbewerber zur Verfügung gestellt werden. Der Familienname unserer Asylfamilie lautet Loquman Dino. Die Mutter mit ihren fünf Kindern, drei Mädchen und zwei Jungen stammen aus dem Irak und kamen am 22. Mai 2015 zu uns nach Rott. Drei Kinder gehen in die Grund- u. Mittelschule Rott. Die zwei älteren Mädchen sind nicht mehr schulpflichtig. Erwähnenswert sind das besondere Engagement und die Unterstützung der Asylbewerber durch die Nachbarschaftshilfe Rott e.V., besonders durch den gegebenen Deutschunterricht.

## **Breitbandversorgung für Rott und Pessenhausen**

Die Bayerische Staatsregierung hat sich zum Ziel gesetzt, bis 2018 eine deutliche Verbesserung der Breitbandversorgung mit „schnellem Internet“ zu erreichen und stellt der Gemeinde Rott Fördermittel bis zu 660.000 € (bei interkommunaler Zusammenarbeit zusätzlich 50.000 €) bei einem Fördersatz von 80 % zur Verfügung. In der Sitzung vom 29.06.2015 wurden dem Gemeinderat verschiedenen Ausbaumöglichkeiten von Herrn Kopperschmidt (vom Planungsbüro IK-T in Regensburg) vorgestellt.

Grundsätzlich erfreulich ist, dass sich im Rahmen der Markterkundung (erster Schritt im Förderverfahren bei dem bei den Telekommunikationsanbieter abgefragt wird, ob diese bereit sind, ohne Förderung die Breitbandversorgung zu verbessern). Die Telekom hat sich bereiterklärt, im Hauptort die Breitbandversorgung eigenwirtschaftlich auszubauen. Demnach plant die Telekom im Hauptort (vorbehaltlich einer noch zu treffenden Entscheidung der Regulierungsbehörde) das „Vectoring“-Verfahren zu nutzen, mit dem von 30 bis zu 100 Mbit/s übertragen werden könnten. Hier nützt es nun der Gemeinde, dass sie bereits 2009 (noch vor Inkrafttreten des ersten Förderprogramms) die Breitbandversorgung verbessert hat, denn im jetzigen Förderverfahren wäre ein Ausbau mittels „Vectoring“ nicht förderfähig. Die tatsächliche Bandbreite in den einzelnen Häusern ist abhängig von der Entfernung zu den Kabelverzweigern, bei Aktivierung des Vectorings sind nach der Prognose der Telekom im Hauptort durchweg mindestens 30 Mbit/s verfügbar.

Somit ist Rott nach Durchführung der von der Telekom geplanten Maßnahmen hervorragend versorgt.

Zu einem eigenwirtschaftlichen Ausbau des Ortsteils Pessenhausen ist die Telekom aber nicht bereit gewesen. Die Breitbandversorgung dieses Ortsteils wird nun von der Gemeinde ausgeschrieben, wobei eine Mindestbandbreite von 30 Mbit/s gefordert wird.

Die Entscheidung, ob auch für die verbleibenden Einzelgehöfte eine Ausschreibung erfolgen soll, wurde vom Gemeinderat zunächst zurückgestellt. Hier ist noch abzuwägen, ob die Ausbaurkosten im Verhältnis zur Zahl der erschlossenen Anwesen stehen. Alternativ stehen heute bereits Eigenversorgungsmöglichkeiten mittels Funkverbindung zur Verfügung.

## **Friedhofplanungen**

Die Planungen für die Erweiterung des Friedhofes in Richtung Norden haben begonnen. Grundlage der Planungsdiskussionen sind unter anderem der Bau eines neuen Leichenhauses mit Aussegnungshalle und Sanitärbereichen, die Gestaltung der Parkplätze, die Erweiterung des Urnengrabfeldes und der Wege. Zur Anregung über verschiedene Gestaltungsmöglichkeiten, wird der Gemeinderat eine Exkursionsfahrt zu anderen Friedhöfen durchführen.

## **Stadtradeln**

Die Gemeinde nahm heuer zum ersten Mal aktiv an der bundesweiten Aktion Stadtradeln "Radeln für ein gutes Klima" teil. Hierbei ging es darum, im Zeitraum vom 21.06. - 11.07.15 möglichst viele Kilometer auf einem Fahrrad zurück zu legen.

Für Rott nahmen 73 Bürger in 7 Teams an dieser Aktion teil. Sie erreichten in den 3 Wochen insgesamt 19.124 km. Mit diesem Ergebnis landeten wir im Landkreis in der Rubrik meiste Radkilometer pro Einwohner/in auf einem sehr guten 3. Platz. Auf Bundesebene liegt Rott aktuell auf dem 4. Platz.

Einen herzlichen Dank geht an die Organisatoren der Teams und an alle Teilnehmer, die für die Gruppen Gartenbauverein, Gemeinderat, KAB-Rott, Offenes Team, Schützenverein Hubertus Rott, TSV Rott und Wasserwacht teilgenommen haben.

## **GS/MS Rott**

Zum Ende des Schuljahres 2015 verabschiedeten wir unseren Rektor Herrn Jürgen Weber und unserer Lehrerin Frau Walburga Perras in den Ruhestand. Nach dem Studium in Regensburg und Bayreuth, war Herr Weber an folgenden Schulen als Lehrer tätig – Volksschule Weißdorf, Volksschule Berg, Konradsreuth und Münchberg – Poppenreuth (eine Grund – und Hauptschule im Landkreis Hof). 1998 wurde Herr Weber Schulleiter an der Hauptschule Münchberg – Poppenreuth. Seit 2001 ist Herr Weber Schulleiter in unserer Schule.

Frau Perras ging nach Ihrem Studium in Regensburg 1977 in den Landkreis Fürstentfeldbruck, dort unterrichtet sie an folgenden Hauptschulen in den Orten Germering, Günzlhofen und Eichenau. 1982 wurde sie nach Augsburg versetzt. Seit 1984 ist sie nun an unserer Schule in Rott. Die ersten Jahre unterrichtete sie die Klassenstufen 2-9. Während des mobilen Jahres auch in Landsberg, Weil und Vilgertshofen. Die letzten Jahre unterrichtet sie vor allem die 5. und 6. Klasse und Englisch in den Abschlussklassen. Wir wünschen beiden einen gesunden und wohlverdienten Ruhestand und bedanken uns für den Einsatz an unserer Schule.

## **Erweiterung der Straßenbeleuchtungen**

Das Rotter Straßenbeleuchtungsnetz wurde um zehn neue LED-Leuchten erweitert. Hier gilt es besonders den Bereich Weilheimer Straße - Kirchberg hervorzuheben, der nun komplett ausgeleuchtet ist und den Ortskern dadurch sicherer macht.

Der Bereich Wangerweg wurde nun beleuchtungstechnisch erschlossen und eine LED-Leuchte errichtet. Zusätzlich wurden im Mauckenweg die bisherigen 2 Beleuchtungspunkte durch 3 neue energiesparende ersetzt. Mit den beschriebenen Umbaumaßen ist die Gemeinde Rott dem Ziel den Ort langfristig auf LED Leuchten umzustellen wieder einen Schritt näher gerückt.

## **Die Lena (Landsberger Energieagentur)**

Lena e.V. ist ein Verein der wirtschaftlich unabhängig ist und von ehrenamtlichen Personen betreut wird. Es gibt dort insgesamt fünf Fachgruppen zum Thema Energieeinsparung. Weitere Info können Sie unter [www.lena-landsberg.de](http://www.lena-landsberg.de) erhalten. Der Verein Lena gibt verschiedenen Anregungen zum Energiesparen, auch unsere Gemeinde möchte sich daran beteiligen. Folgend werden 3 aktuelle Projekte vorgestellt

### **- Wettbewerb innerhalb der Gemeinde**

Die Energiewende ist in aller Munde, Energiesparen wird in Rott unterstützt. Ein Wettbewerb der von der Lena vorgeschlagen wurde, soll in Rott zum Stromsparen animieren. Der Haushalt, der durch Anschaffung energiesparender Geräte und durch umweltbewusstes Bedienen der Geräte am besten abschneidet, hat die Möglichkeit einen von drei Preisen zu gewinnen. Die Preise sind gestaffelt – Platz 1 erhält 300 €, Platz 2 200 € und Platz 3 100€. Über die Preisvergabe entscheidet eine Jury. Dabei sind zwei Kriterien ausschlaggebend. Erstens, eine möglichst hohe prozentuale Stromeinsparung im Vergleich zum Vorjahr. Grundlage hierfür ist die Stromrechnung des Stromlieferanten. Zweitens die Originalität und Nachhaltigkeit der getroffenen Maßnahmen. Mitmachen können alle Haushalte in der Gemeinde. Haushalte, die Interesse haben, senden bitte eine Anfrage an die Gemeinde unter [rathaus@rott-lech.de](mailto:rathaus@rott-lech.de). Wir werden Ihnen dann einen Fragebogen zukommen lassen. Die genannten Daten werden selbstverständlich vertraulich behandelt.

## **- Stromsparwettbewerb im Landkreis Landsberg am Lech für Schüler und Schülerinnen**

Zur Zeit läuft auf Anregung der Landsberger Energieagentur (Lena) im gesamten Landkreis ein Stromsparwettbewerb. Dabei werden alle Bürger und auch Ihr, aufgefordert Strom zu sparen um die Energiewende erfolgreich zu gestalten. Die eigentlichen Teilnahmebedingungen des Wettbewerbs findet man bei seiner Heimatgemeinde oder auf der Homepage der Landsberger Energieagentur (LENA) unter [www.lena-landsberg.de](http://www.lena-landsberg.de).

Ein zusätzlicher Sonderpreis ist ausgelobt. Alle Einsendungen landen in einem Lostopf, aus dem mehrere Gewinner/innen gezogen werden (unabhängig von der Platzierung).

Schirmherr ist unser Landrat Herr Thomas Eichinger, der auch die Preisverleihung im April 2016 vornehmen wird.

Einsendetermin: bis zum 28. Februar 2016 an das Landratsamt Landsberg am Lech

## **- Lena übernimmt Mitverantwortung für die Energiewende**

"Veronika der Stromchecker ist da", betrifft alle Haushalte mit (ALG II- und Wohngeldempfänger) in Stadt und Landkreis Landsberg am Lech. Stromsparmcheck durch ausgebildete ehrenamtliche Vereinsmitglieder der Lean e.V.

Jetzt 100 €im Jahr sparen + 70 €Stromspartechnik kostenlos erhalten!

Zusätzlich haben Sie die Möglichkeit einen Kühlschrank mit 150 €bezuschusst zu bekommen zusätzlich 50% vom Differenzbetrag zum Einkauf vom Neuwert. (max. 125 €). Beispielrechnung:

Einkauf Kühlschrank 300 €

Zuschuss Caritas: 150 €

Differenzbetrag: 150 €

Zuschuss von extern 50% 75 €

Ihr Anteil: 75 €

Interessenten können den Fleyer downloaden unter [www.lena-landsberg.de](http://www.lena-landsberg.de), Sie können unter 08191 / 93 77 170 anrufen, oder schreiben Sie eine E-Mail an [stromchecker@lena-landsberg.de](mailto:stromchecker@lena-landsberg.de)

## **Gaststätte „Seehäusl“ zu verpachten**

Durch die fristgerechte Kündigung des Pachtvertrag durch die derzeitige Pächterin zum 01.11.2015 sucht die Gemeinde Rott einen neuen Pächter/Pächterin für die Gaststätte Seehäusl.

Interessenten wenden sich bitte an die Gemeinde Rott Tel. 08869/234.

## **Nachbarschaftshilfe**

Die Gemeinde Rott freut sich über die Neugründung des Vereins Nachbarschaftshilfe Rott e.V. (Vorstand: Gerti Roth-Scherer). Gegründet wurde dieser am 26.03.2015. Die Idee entstand durch die Initiative der IG Dorfentwicklung, die bereits seit 2013 aktiv ist. Der Verein besteht aus zehn ehrenamtlichen Mitgliedern und weiteren freiwilligen Helfern. Der Verein bietet hilfsbedürftigen Personen in unsere Gemeinde folgende Tätigkeiten an:

- Fahrdienste
- Leichte Gartenarbeiten
- Einfache handwerkliche Tätigkeiten
- Unterstützung bei Antragstellungen
- Kurzzeitige Hilfe bei Hausarbeiten
- Vermittlung diverser sozialer Dienste (z.B. Pflegedienst, Haushaltshilfe)
- Besuche und Gespräche für Menschen, die alleine sind
- Babysitterdienst in Notfällen

Wenn Sie Hilfe benötigen oder helfen möchten können Sie unter der Telefonnummer 0160/99590826(Bereitschaftstelefon) Kontakt mit dem Verein aufnehmen.

## **Erster Rotter Herbstmarkt**

Unter dem Motto „Von Rottern für Rotter“ findet am Samstag, den 26. Sept. 2015 von 10 bis 14 Uhr am Dorfplatz ein Herbstmarkt statt. Verkauft werden Gemüse und Obst, das in Rotter Gärten geerntet wurde, sowie geräucherter Fisch, Marmeladen, Honig, Liköre usw., alles selbstergestellt. Aber auch professionelle Anbieter sind vertreten wie die Bäckerei Storch, der Biohof Rauch, die Fam. Eideloth mit Schokolade und Pralinen und Fam. Schneider mit frisch geernteten Kartoffeln.

Wer an diesem Tag daheim nicht kochen möchte, wird beim Markt bestens mit Essen, Getränken, Kaffee und Kuchen versorgt. Falls Sie sich noch als Verkäufer beteiligen möchten, haben Sie bis 14 Tage vorher noch Zeit, sich bei der IG Dorfentwicklung anzumelden (Tel. 92 13 98).

## Heuer die 9. Rotter Dorfweihnacht

Am Samstag und Sonntag, den 12. u. 13. Dezember ist es wieder soweit: In altbewährter Weise beteiligen sich fast alle Rotter Vereine mit einem adventlichen Verkaufsstand an der Dorfweihnacht. Es wäre schön, wenn in den Ständen außer den vielen kulinarischen Angeboten auch wieder selbst Gebasteltes, Selbstgemachtes und Handarbeiten zu finden wären. Vielleicht können auch Sie je nach Begabung und Können einen Beitrag für unseren Adventsmarkt leisten.

Das Besondere an unserer Dorfweihnacht: Alle Vereine legen den Gewinn in einen Topf, dieses Geld ist heuer zu 2/3 für unsere örtliche Jugendarbeit (Feriencamp am Seehäusl) und zu 1/3 für die künstlerische Gestaltung des geplanten neuen Leichenhauses (farbiges Glasfenster) vorgesehen. Außerdem soll vom Gewinn ein öffentlich zugänglicher Defibrillator zur Lebensrettung angeschafft werden.

## Spielmobil

Auch heuer ist es wieder soweit. In der ersten Ferienwoche vom 04. – 07. August 2015 kommt das Spielmobil täglich ab 14 Uhr bis 17 Uhr, nach Rott neben die Kirche. Allerdings herrscht „Not am Mann“. Wir brauchen viele helfende Hände, um unseren Kindern eine spannende und erlebnisreiche Ferienwoche zu ermöglichen. Ohne Helfer und ohne Material können einige tolle Angebot nicht stattfinden!

Bitte melden Sie sich bei dem Spielmobil-Team Alexandra Heiss 017650921418 und Sophie Hausmann 015155782554



v. links: Dr. Ing. Dieter Schreff; Dipl.-Ing. Armin Wolff; BGMin Margit Horner-Spindler; Landrat Thomas Eichinger; Staatsministerin Ulrike Scharf; BGM Quirin Krötz; Ltd. Baudirektor Roland Kriegsch

### Impressum

Das Mitteilungsblatt wird herausgegeben von der Gemeinde Rott, Weilheimer Straße 16, 86935 Rott/Lech.

Rathaus Tel. 08869-234, Fax. 08869-921075 [www.rott-lech.de](http://www.rott-lech.de),

Redaktion: 1.Bgm. Quirin Krötz, Sabine Blank, Volker Fritz, Florian Rauch, Thomas Stüber, Tobias Wagner

Das Mitteilungsblatt erscheint mehrmals im Jahr und wird an die Haushalte verteilt. Es liegt zusätzlich im Rathaus aus.

## ..... wir gratulieren

### .... zum 70. Geburtstag

14.03.2015 Robert Schelshorn Kirchstraße 28  
26.03.2015 Timm Hassert Mühlweg 22  
23.05.2015 Peter Wiesbecher Oststraße 4

### .... zum 75. Geburtstag

15.01.2015 Edith Krenmayr Weilheimer Straße 76  
27.02.2015 Rudi Haide Boschenweg 2  
06.03.2015 Sieglinde Hofmann Im Mösle 43  
27.03.2015 Michael Rohmoser Hans-Böckler-Str. 2 / Peißenberg  
30.03.2015 Hermann Baae Weilheimer Straße 31  
01.04.2015 Richard Pfisterer Mauckenweg 3  
14.04.2015 Anna-Maria Schwab Weilheimer Straße 22  
29.04.2015 Wilhelm Donderer Dießener Straße 40  
13.06.2015 Annelies Gailler Oststraße 1  
17.06.2015 Elfriede Frankl Riedhof 2

### ....zum 80. Geburtstag

28.02.2015 Karl Pfuff Kirchstraße 17  
14.03.2015 Josef Scherle Landsberger Straße 10 - Pessenhausen  
21.03.2015 Anna Strommer Ahornweg 2  
25.03.2015 Jakob Gailler Oststraße 1  
04.05.2015 Anna Strauß Weilheimer Straße 38  
23.05.2015 Doris Ditzel Landsberger Straße 25  
19.06.2015 Edith Linsmayer Sonnenbichl 1  
26.06.2015 Josef Heinzelmann Wangerweg 1  
20.07.2015 Friedrich Richter Landsberger Straße 11

### ....zum 85. Geburtstag

04.06.2015 Veronika Heiß Dießener Straße 18

### ...zum 90. Geburtstag

05.04.2015 Anna Maria Hoferer Kirchstraße 9

### ...zur goldenen Hochzeit

01.03.2015 Annemarie & Dieter Klinger Weilheimer Straße 66  
23.04.2015 Marion & Arthur Henze Landsberger Straße 25  
07.05.2015 Herta & Franz Pfisterer Mauckenweg 9  
14.05.2015 Irma & Alois Schrank Dießener Straße 46 A  
28.05.2015 Gerda & Hans Rohrmann Dießener Straße 10



## August 2015

01.08.	Sa	Trachtenverein	Grillfest 19:30 Uhr Trachtenhütte
--------	----	----------------	--------------------------------------

## September 2015

06.09.	So	Trachtenverein	Lechgauvereinetreffen Rot- tenbuch anschließend Gaujugendtag
12.09.	Sa	KAB	Altpapiersammlung 08:30 - 11:00 Uhr
18.09.	Fr	Schützenverein	Gaujahrtag Gau Ammersee 20:00 Uhr Raisting
18.09 - 20.09	Fr - So	Trachtenverein	Vereinsausflug Rheinlandpfalz
19.09.	Sa	Landjugend	End of Summer Seehäusl
19.09.	Sa	Pfarrgemeinde	Kleidersammlung Aktion Hoffnung

## Oktober 2015

10.10	Sa	Sportverein	Weinfest 19:00 Uhr im Sportheim
15.10.	Do	KAB	„Naturheilkunde für Frauen“ 20:00 Uhr Pfarrheim
18.10.	So	Trachtenverein	Kirchtagschura 14:00 Uhr Kreittmayr Max
22.10.	Do	Neue Liste	Jahreshauptversammlung
24.10.	Sa	Schützenverein	Gauball Eching 20:00 Uhr
25.10.	So	Musikverein	Vorspielnachmittag der Musikerjugend 14:00 Uhr Musikerheim
25.10.	Sa	Trachtenverein	Jahreshauptversammlung 20:00 Uhr Paulus

## November 2015

08.11.	So	Pfarrgemeinde	Pfarrfamiliennachmittag mit Versammlung
09.11.	Mo	Musikverein	Abend der Blasmusik 20:00 Uhr Pfarrheim
12.11.	Do	KAB	„Wie schütze ich mich vor Einbruch, Diebstahl und Trickbetrüger?“ 19:30 Uhr Pfarrheim
13.11.	Fr	Landjugend	Schafkopfturnier 20:00 Uhr Paulus
14.11.	Sa	KAB	Altpapiersammlung 08:30 Uhr - 11:00 Uhr
15.11.	So	Veteranen Reservisten	Volkstrauertag Jahreshauptversammlung mit Fahnenabordnung
21.11.	Sa	Gartenbauverein	Adventsmarkt 15:00 Uhr Obstpressraum
21.11.	Sa	Musikverein	Abend der Blasmusik 20:00 Uhr Pfarrheim
27.11.	Fr	Schützenverein	Jahreshauptversammlung 20:00 Uhr Paulus

27.11.	Fr	Gartenbauverein	Adventsbasteln mit Kindern 14:00 Uhr Obstpressraum
--------	----	-----------------	---

## Dezember 2015

04.12.	Fr	Schützenverein	Adventsschießen 20:00 Uhr Schützenheim
05.12.	Sa	Landjugend	Nikolaus
06.12.	So	Schützenverein	Gauadventssingen 15:00 Uhr Hohenfurch
12.12. - 13.12.	Sa - So	Alle Vereine	Dorfweihnacht Dorfplatz
14.12.	So	KAB	Adventsfeier 14:30 Uhr Pfarrheim
25.12.	Do	Landjugend	Weihnachtsfeier Landjugendheim

## Januar 2016

03.01.	So	Pfarrgemeinde	Sternsinger
08.01.	Fr	Schützenverein	Königsschießen Schützenheim
15.01.	Fr	Schützenverein	Königsschießen Schützenheim
16.01.	Sa	Reservisten/FFW	Faschingsball 20:00 Uhr Paulus
23.01.	Sa	Landjugend	Jahreshauptversammlung Landjugendheim
27.01.	Di	Alle Vereine	Terminbesprechung 20:00 Uhr Schützenheim
22.01.	Fr	Theatergruppe	20:00 Uhr Pfarrheim
23.01.	Sa	Theater	20:00 Uhr Pfarrheim
24.01.	So		19:00 Uhr Pfarrheim
26.01.	Di	Alle Vereine	Terminbesprechung 20:00 Uhr Schützenheim
29.01.	Fr	Theatergruppe	20:00 Uhr Pfarrheim
30.01.	Sa	Theater	20:00 Uhr Pfarrheim
31.01.	So		19:00 Uhr Pfarrheim

## Februar 2016

05.02.	Fr	Pfarrgemeinde	Jugenddisco Pfarrheim
06.02.	Sa	Trachten- und Schützenverein	Faschingsball 20:00 Uhr Paulus
08.02.	Mo	Pfarrgemeinde	Kaffeekränzle 14:00 Uhr Pfarrheim
09.02.	Di	Reservisten	Faschingsgunkl ab 16:00 Uhr Bunker

## März 2016

04.03.	Fr	FFW	Jahreshauptversammlung 20:00 Uhr Paulus
11.03.	Fr	Musikverein	Jahreshauptversammlung 20:00 Uhr Paulus
18.03.	Fr	Gartenbauverein	Jahreshauptversammlung 20:00 Uhr Paulus
19.03.	Sa	Sportverein	Jahreshauptversammlung 20:00 Uhr Paulus